

Mittwoch
20.05.2026 • 14.00 bis 17.30 Uhr

Die ‚Loverboy-Masche‘

Online-Seminar

Die ‚Loverboy-Masche‘

Im **Online-Seminar** wird erklärt, wie die sogenannte ‚Loverboy-Masche‘ funktioniert. Das Ziel ist, **Verhaltensweisen** zu erkennen, die darauf hinweisen, dass junge Mädchen von dieser Masche betroffen sein können.

Außerdem werden Möglichkeiten aufgezeigt, Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren dabei zu **unterstützen, selbstbestimmte Entscheidungen in Beziehungen und Sexualität** zu treffen. Dafür braucht es offene Gespräche über Liebe und Sexualität - ohne Angst zu machen.

Inhalte des Seminars:

- Einführung in das Thema
- **Prostitution:** Rechtliches und Debatten
- Über Sexualität zu sprechen heißt **vor Gewalt** schützen
- **Betroffene** der ‚Loverboy-Masche‘ **erkennen**
- **Sexuelle Selbstbestimmung** und **gesunde Beziehungen**
- Raum für **Fragen und Gespräche**

Dozentin: Sandra Kamitz von SeLA – Beratungsstelle für Menschen in der Sexarbeit (Rostock)

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **49 Euro**.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie eine **Teilnahmebescheinigung**.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf **12 Personen** begrenzt. Anmeldung bitte bis 15. Mai 2026 an: anmeldung@frauenbildungsnetz.de. Die Zugangsdaten zur **Online-Veranstaltung** erhalten Sie im Anschluss. Die Rechnung wird von SeLA direkt per E-Mail separat versendet.



Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.
Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.
Bank: Deutsche Kreditbank AG
BIC: BYLADEM1001
IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?
Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.